

33. In meinem Garten steht ein Baum — Hier ein Baum u. da ein Baum; Auf dem Baum da ist ein Nest — Hier ein Nest u. da ein Nest; In dem Nest da ist ein Ei — Hier ein Ei u. da ein Ei; Von dem Ei da wird ein Vogel — Hier ein Vogel, da ein Vogel; Von dem Vogel fliegt 'ne Feder — Hier 'ne Feder, da 'ne Feder; Von der Feder wird ein Bett — Hier ein Bett u. da ein Bett; In dem Bette schläft ein Knecht — Hier ein Knecht u. da ein Knecht; Bei dem Knecht schläft eine Magd — Hier 'ne Magd u. da 'ne Magd; Bei der Magd da steht 'ne Wiege — Hier 'ne Wiege, da ne Wiege; In der Wiege liegt ein Kind — Hier ein Kind u. da ein Kind; Bei dem Kind da steht ein Rind — Hier ein Rind und da ein Rind. (Pommerellen.) Das gleiche Rätsel bei Simrock I. 123. hat nur die Verse 2—5; aber vollständiger daselbst 459.

34. Hinder onsem Hûs dâ steit e Bôm — Hier e Bôm on dâ e Bôm; Op em Bôm dâ ôs e Ast — Hier e Ast on dâ e Ast; Op em Ast dâ ôs e Blêg (Blûthe) — Hier e Blêg on dâ e Blêg; Op e Blêg dâ ôs e Wêg' (Wiege) — Hier e Wêg' on dâ e Wêg'; Òn e Wêg' dâ liggt e Kind — Hier e Kind on dâ e Kind; Op em Kind dâ ôs e Plack (Fleck) — Hier e Plack on dâ e Plack. (N. Pr. Prov.-Bl. VIII. 374.)

35. Rund, rund, wî e Klotzke, Heft kein Nârsch on kein F., On heft doch alle Jahr Junge.

36. Oop onsem Bôn dâ ôs e Klotzke, Heft kein Arschke on kein F. (Pommerellen.) Bôn ist die Bühne, der Bodenraum, Oberboden in Haus und Scheune.

37. Auf dem Boden liegt was, das können hundert Mann nicht heben.

38. Ranklicher (rankend) Vâder, hollbûcksche (hohl im Bauche) Mutter, schwortplacksche (schwarzfleckige) Kinder. — In Littauen: Der Vater ist ein Gestreckter, die Mutter ein Dickbauch und die Kinder Streulinge. (Schleicher, 197.)

39. Beim Erbsendreschen (N. Pr. Prov.-Bl. X. 290.) heißt es: Klipp, klapp! Kluck (Brutheune) verschrack, Eierkes, halloh òn e Winkel!